

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 11 (1935)
Heft: 17

Artikel: Sandstürme über U.S.A.
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-755223>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

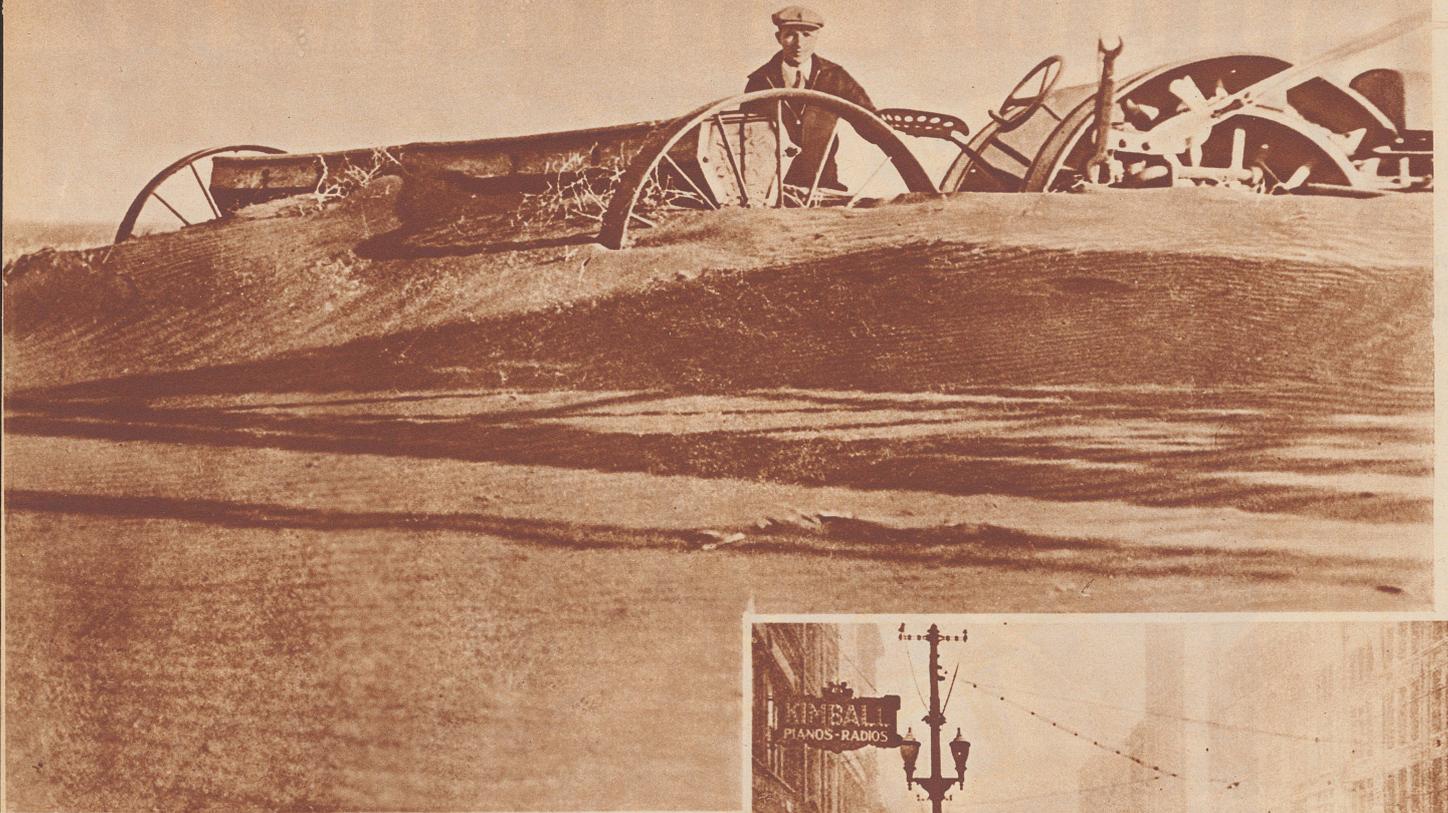
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SANDSTÜRME ÜBER U. S. A.



Traktor und Sämaschine auf einer Farm in Kansas nach dem Sandsturm. Meterhoch stehen die Maschinen im angewehten Flugsand.

Der Sandsturm, der in den ersten Apriltagen über die mittelwestlichen Staaten von Amerika hinweggebraust ist, ist eine der schwersten Naturkatastrophen, die jemals U. S. A. betroffen hat. Das heimgesuchte Gebiet umfaßt acht Staaten: Nebraska, Colorado, Kansas, Oklahoma, Texas, Arkansas, Missouri und Mississippi. Der Sturm hatte seinen Ausgangspunkt in Colorado, pflanzte sich fort nach Osten und Süden. Auf den weiten durch mehrwöchige Regennot ausgedörrten Getreidefeldern, Weiden und Steppen wurden die oberen Humusschichten durch den viele Stunden lang dauernden Hurrikan buchstäblich weggesaugt und Hunderte von Kilometer weit weggetragen. In manchen Gebieten herrschte stundenlang eine richtige Weltuntergangsstimmung. Die Sonne war verdunkelt, der «trockene Regen» legte Bahn- und Luftverkehr lahm. In den Städten gingen die Menschen mit Gasmasken ausgerüstet auf die Straßen. Auf den Camps von Texas und Kansas gingen unzählige Weidetiere zugrunde.



Blick in eine Straße von Kansas City während des Sandsturms. Es ist 11 Uhr vormittags. Wie dichter Nebel liegt der feine Staub in der Luft. Automobile und Straßenbahn verkehren mit Beleuchtung.



Ein erfolgreicher junger Schweizer Komponist

Albert Moeschinger (rechts), dessen 2. Klavierkonzert kürzlich am Winterthurer Tonkünstlerfest wiederholt worden ist, mit Ladislav Cerny (links), dem berühmten Bratschisten des im Auslande vielgenannten Prager Streichquartetts, nach der mit großem Erfolg aufgenommenen Aufführung von Moeschingers 5. Streichquartett im musikwissenschaftlichen Institut der deutschen Universität von Prag. Aufnahme Průkner, Prag



Gelungener Schleppegelflug Köln-London

Miss Joan Meakin, einer bekannten englischen Segelfliegerin, gelang ein Segelflug im Schleppluge eines Motorflugzeuges von Köln über Belgien und den Kanal bis London. Unser Bild zeigt die Fliegerin unmittelbar nach der Landung auf dem Flugplatz von Lympne, freudig begrüßt von ihrem Hund Karry.